Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. Sitzung des Tourismusausschusses am 11.07.2007

im/in der

Ristorante Pizzeria Italia "Casa Alessia"

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr Sitzungsende: 21:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Peter Schmitz

Stimmberechtigte Mitglieder

Lars Bierfischer	
Joachim Dornbusch	
Wolfgang Heere	
Peter Schmitz	
Claudia Staiger	
Dr. Rudolf von Tiepermann	
Heinrich Klimisch	als Vertreter für Herrn Bomhoff
Reinhard Thöle	als Vertreter für Herrn Oldenburg
Hermann Schröder	als Vertreter für Torsten Tobeck

Verwaltung
Jutta Filikowski
Andreas Schreiber
Horst Wiesch

Gäste

Joachim Handt	Förderverein Wiehebad
Daniela Immoor	Förderverein Wiehebad
Wiebke zum Hingst	
Thomas Sonnewald	Förderverein Freibad Schwarme

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Schmitz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Toursimusausschuss mit Ladung vom 29.06.2007 ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Punkt 2:
Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung vom 02.05.2007

Die Niederschrift wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Punkt 3:
Berichte der beiden Vorsitzenden der Fördervereine für das Wiehebad und für das Freibad Schwarme

Der Vorsitzende des Fördervereins für das Wiehebad, Herr Handt, berichtet, dass der Förderverein in erster Linie gegründet wurde, um bei der Unterhaltung und bei dem Betrieb des Wiehebades mitzuwirken. Der Verein ist am 12.12.2005 gegründet worden und hat heute knapp 100 Mitglieder. Neben verschiedenen Arbeitseinsätzen sind auch diverse Anschaffungen über den Verein mitfinanziert worden.

Herr Handt wünscht sich, dass das Wiehebad im Internetauftritt der Samtgemeinde einen höheren Stellenwert genießt.

Herr Sonnewald vom Förderverein des Freibades Schwarme berichtet, dass der Verein im Frühjahr 2006 gegründet worden ist. Zur Zeit gehören etwa 120 Mitglieder dem Verein an. Aktiv im Verein sind allerdings nur wenige Mitglieder, in erster Linie die Vorstandsmitglieder. Der Förderverein hat in der Vergangenheit Spielgeräte gebaut und Bauunterhaltungsarbeiten durchgeführt. Außerdem wird ein Spielenachmittag für Kinder angeboten. Neben der Ausrichtung eines Volleyballturniers sei in diesem Jahr erstmalig eine Openair-Veranstaltung im Freibad geplant.

Auf Anfrage von Herrn Thöle berichtet Herr Sonnewald, dass etwa 20 Mitglieder aus auswärtigen Gemeinden kommen. Die Gemeinden Thedinghausen und Emtinghausen unterstützen den Förderverein finanziell mit nennenswerten Beträgen.

Herr Schmitz bedankt sich bei Herrn Handt und Herrn Sonnewald für ihre Ausführungen.

Punkt 4:
Vorstellung der Bachelorarbeit von Wiebke zum Hingst zur Attraktivitätssteigerung des "Kaffkieker"

Herr Wiesch weist eingangs darauf hin, dass die VGH die Eisenbahnschiene mit EU-Mitteln saniert hat. Dabei ist in erster Linie das Ziel verfolgt worden, die Infrastruktur von der Schiene zu verbessern. Der Betrieb des Kaffkieker´s sei nur durch den Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer

möglich.

Im Anschluss daran stellt Frau Wiebke zum Hingst ihre Bachelorarbeit vor.

Anmerkung:
Die Folien sind der Niederschrift beigefügt.

Herr Wiesch bedankt sich für den Vortrag im Namen der Samtgemeinde.

Für Herrn Schröder ist die Aussage wichtig, dass die Gäste, die mit dem „Kaffkieker“ fahren, an die Hand genommen werden müssen, um auch zu anderen touristischen Anlaufzielen geführt zu werden. Soweit sei es beispielsweise wichtig, über ein Ausschilderungsprogramm an den verschiedenen Haltestellen nachzudenken.

Punkt 5:
Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen werden nicht gemacht.

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 6.1:
Erhöhung der Eintrittsgelder im Hallenbad Martfeld

Herr Wiesch berichtet, dass der Förderverein Martfeld den Wunsch geäußert hat, zu Beginn der neuen Hallenbadsaison die Eintrittsgelder zu erhöhen. Im Ausschuss werden keine Einwände erhoben, wenn die Angelegenheit unmittelbar im Samtgemeindeausschuss beraten wird.

Punkt 7:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Schmitz bedankt sich bei den Anwesende für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende Der Samtgemeindebürgermeister Der Protokollführer